


## **Bereitwillige Todten-Ordnung : (zu Rostock 1768.)\$d[Nahmen der sämtlichen Compagnie-Verwandten]**

[Rostock]: [Verlag nicht ermittelbar], [1770?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1769953485>

Druck Freier  Zugang



# Bereitwillige Todten-Ordnung.

Im Jahr unsers Erlösers und Seligmachers Jesu Christi 1768, den 28. Julii, war der Freytag vor den 9ten Post Trinitatis Sonntag, als eine Ehrl. Bürgerschaft aus dem ersten und zweyten Stande von 132 Personen freywillig und einhellig, auf den Gärber-Schütting mit ihren eigenhändigen Unterschriften, eine mit Nahmen: Bereitwillige Todten-Ordnung, gestiftet, ausgerichtet und geschlossen. Es sind solchemnach im Nahmen der Heiligen Dreyfaltigkeit folgende Punkte zur Hand genommen, und von unseren durch das Loos getroffenen Aeltesten, Hrn. Notar. Johann Hinrich-Müller, in dieser Form gebracht worden.

## Art. 1.

Ist beliebt und für gut geachtet, daferne sich einer in unsere löbl. Todten-Ordnung geben wollte, derselbe soll der Todten-Lade 8 fl. erlegen, jedoch, aber soll das löbl. Regiment darauf genaue Acht haben, daß a dato angerechnet, keiner über 50 Jahr die Compagnie gewinnet, wobei schlechterdings der erste und zweyte Stand beybehalten wird.

## Art. 2.

Es sollen sich auch unsere Compagnie-Verwandten eines Christlichen Lebens und Wandels befleißigen, bey öffentlichen Zusammenkünften, besonders wenn die Lade geöffnet, sich nicht unnütze aufführen, keine liederliche Reden austossen, sondern jederzeit in Liebe, Friede und Einigkeit zusammen treten, auch wiederum still und ruhig von der Lade abgehen; derjenige, so darwider handelt oder etwas betreibt, welches unsere Compagnie präjudicirlich, soll für keinen Compagnie-Verwandten gehalten, sondern es soll derselbe mit Verlust seines Todten-Gelbes der Compagnie entsetzt werden.

## Art. 3.

Würde einer oder anderer sich unternehmen, dem Aeltesten und das Regiment mit schimpflichen Worten zu verachten, oder zu verkleinern; der soll jedesmal, falls es keine Ehrenrührige Sachen sind, die sonst vor der



M. 1175



N<sup>o</sup> 560

Todtenordnung, bereitwillige (zu Rostock 1768.) —

der Obrigkeit untersucht werden müssen, mit 8 Schillinge Strafe belegt werden; würde aber der strafbare Theil sich dem widerlegen und trotzig bezeugen; soll er so lange der Compagnie entsetzt seyn, bis daß er wieder kömmt und Gehorsam leistet, nächstdem das, was er für Todten schuldig geworden, auch das Einkauf-Geld, von neuen erleget, widrigenfalls derselbe überall nicht mehr angenommen werden soll.

## Art. 4.

Ist beliebt und festgesetzt, daß diese Bereitwillige Todten-Ordnung für die bewilligten 8 Schillinge nur bis auf 225 Mann anwachsen soll, würden sich aber mehrere Bürgere nach dem ersten Articul finden, unsere Compagnie zu gewinnen; so soll doch keiner eher angenommen werden, als bis davon 25 ausgestorben, und bezahlet alsdann ein solcher Einkäufer 3 Mark Lübsch: Sterbet aber der Mann, und die Frau heirathet wieder, kauft sich der Mann, oder wenn auch eine Frau einheiratet, mit 6 Schillinge zu der Todten-Lade.

## Art. 5.

Sobald aber einem unsrer Compagnie-Verwandten, Sterb-Fälle, (welches der allmächtige Gott verhüten wolle,) zur Hand kämen, wird solches dem Hrn. Ältesten, bey welchen die Lade stehet, angezeigt, welcher denn so gleich, wenn es eine alte Leiche, Achtzehn Reichsthaler, und wenn es ein Kind, Vier Reichsthaler 24 Schillinge, (ohne daß der Vorthe etwas abziehet,) in das Sterbhaus gegen Quittung schicket, worauf aber der Vorthe ohne Verzug mit dem Quittungs-Buch ausgehet, und von jedem Compagnie-Verwandten für eine alte Leiche 4 Schillinge, für ein Kind aber nur 2 Schilling abholet, und solches Quantum innerhalb 24 Stunden ohne Restanten in des Hrn. Ältesten Hause bey der Lade liefert, damit der aus der Lade genommene Vorschuß wieder ersetzt werde.

## Art. 6.

Sollte aber bey solcher Vorkommenheit einer oder anderer sich bey dem zu erlegenden Todten-Gelde säumig bezeigen, oder wol gar seine Ratam, da der Todte über der Erden stehet, nicht erlegen wollen, und dadurch der Compagnie Unordnung verursachen: soll derjenige, welcher sein Quantum auf das erste Anfordern, oder binnen der Zeit, da die Leiche





ehe auf der Erden stehet, nicht erleget, sofort der Compagnie entsetzet, jedoch vorher schuldig und gehalten seyn, das restirende Quantum durch Rechtliche Hülfe bezulegen, und falls ihm denn nicht länger beliebt, diese Todten-Ordnung mitzuhalten, soll er solches, ehe ein Todter angesaget, dem Regiment melden, und darauf mit Vorwissen der ganzen Compagnie, durch Verlust seines Einkauf- und Todten-Geldes, losgelassen werden.

*Handwritten mark*

Art. 7.

Es soll auch alle Jahr einmal zu einer bequemen Sommerszeit die ganze Ehrl. Compagnie vorgesordert werden, an welchem Tage das Regiment versetzt, der Jahr-Altteste das Wort übergiebet, und der nach der Reihe solches wieder annimmt; der abgehende Jahr-Altteste bleibt aber noch 1 Jahr als Deputirter bey der Lade.

Art. 8.

Hält diese löbl. Todten-Ordnung, wem sie erwählen wollen, einen Schreiber und Boten, und bezahlet ein jeder Compagnie-Verwandter bey der jährlichen Zusammenkunft, für den Schreiber und Boten zusammen 2 Schillinge, würde sich aber ein solcher Compagnie-Schreiber finden, der als Bothe mitdienet, und der Todten-Lade einen sichern Bürgen stellen kann, fallen ihm die von jedem Compagnie-Verwandten abgegebene 2 Schillinge alleine zu.

Art. 9.

Wenn ein erwachsener Sohn versturbet, der bey seinem Vater oder Mutter annoch gearbeitet, und nicht verheyrahtet, auch das Bürger-Recht noch nicht gewonnen; soll zu dessen Beerdigung so viel Todten-Geld, als zu eines Kindes Leiche ordinet, ausgezahlet werden, gleiches Beneficium haben auch die Kinder, welche in der Fremde sterben, jedoch mit dieser Bedingung, daß deren Absterben halber, wie und auf was für Art, ob sie nicht sesshaft oder verheyrahtet gewesen, auch nicht in fremde Bestallung gestanden ic. von der dortigen Obrigkeit oder Prediger, auf was Art und Weise die Beerdigung geschehen, ein glaubwürdiges Attestatum produciret werden muß.

*Handwritten mark*

Art. 10.

Bev der jährlichen Zusammenkunft, wird kein Freybier aufgelegt,

*Handwritten mark*

sondern



sondern es trinket ein jeder nach Belieben für sein Geld, das Regiment aber genießet für das vielfältige Bemühen jährlich 3 Mark Lübsch.

Art. 11.

Todten folgen und selbige zu tragen, welche aus unser Compagnie sterben, ist nicht beliebt, sondern ein jeder sorget bey Zeiten, wie sein Haus bestellet, auf daß wir flug und selig werden. Amen.

Vorstehende Articul sind den 8ten Aug. h. a. der vorgeforderten Compagnie vor offener Lade vorgelesen, und mit aller Ja, auch fest darauf zu halten, bestätigt worden. Gott der Allmächtige wolle hiezu seine Gnade, Glück, Heil und Segen verleihen, damit es möge wohl angefangen seyn, und bis auf unsere spätesten Nachkommen fortdauern. Solches geschehe um Christi willen Amen.

Da die Eöbl. Compagnie, nach Inhalt einer unterm 22sten May 1770 durch den Botheit vorgezeigte Missive beschloffen, die Anzahl der Compagnie-Berwandten bis auf 300 Mann festzusetzen, damit in der Folge für eine alte Leiche **Fünf und Zwanzig Reichsthaler**, und für eine Kinder-Leiche **Sechs Reichsthaler** bezahlet werden könne: so sind den 8ten August 1770 die Rahmen dieser neuen Interessenten der versammelten Compagnie vorgelesen, und ist darauf beliebt, daß **Sechs** übercomplete Interessenten angenommen werden mögten, welche aber weder einen Zutrag an, noch einen Genuß von der Compagnie zu gewarten haben, bevor denselben die Reihe getroffen, einzurücken. Sollte ein solcher übercomplete Interessent vor solcher Zeit sterben, so wird demselben der bey seiner Einzeichnung Articul-mäßig bezahlte **Ein Reichsthaler**, an seine nachgelassene Wittwe oder Erben, zurückgegeben.

Die Auszahlung der resp. 25 Reichsthaler und 6 Rthlr. nimmt, wann nach Zuschliessung der Lade einer verstirbet, ihren Anfang, und wird der 4te und 5te Articul hiedurch erläutert.

Rahmen



# N a m e n

der sämtlichen

## Compagnie-Verwandten.

|  |  |
|--|--|
| <p>1 Hr. Senior Joh. Hinr. Müller, Notar.</p> <p>2 = Carl Adolph Peters, }<br/>         3 = Joh. Dav. Ladendorff, } Deputirte<br/>         4 = Hans Gerdes, } bey<br/>         5 = Andreas Lohrmann, } Regiment.<br/>         6 = David Peter Pragst, } Bevoll-<br/>         7 = Johann Fredlandt, } mächtige<br/>         8 = Joh. Hans Zeidler, } so im Nah-<br/>         9 = Hinrich Drümpler, } men-der<br/>         10 = Joh. Gabriel Winter, } Compag-<br/>         11 = Nicolaus Fdnings, } nie die Ar-<br/>         12 = Hinrich Fehrmann, } ticular be-<br/>         13 = Johann Reincke, } stätiget.</p> <p>14 = Hans Hinrich Zange,<br/>         15 = Joh. Casper Uhlich,<br/>         16 = Joh. Hinr. Forch,<br/>         17 = Joh. Casper Friedrich Boose,<br/>         18 = Johann Hinrich Wdge,<br/>         19 = Chr. Albertus Freese,<br/>         20 = Hans Hinrich Griffahn,<br/>         21 = Peter Marcus Pragst,<br/>         22 = Johann Wörbeck,<br/>         23 = Christ. Gerth. Strahl,<br/>         24 = Joh. Christ. Frenz,<br/>         25 = Hinrich Christ. Ristmacher,<br/>         26 = Jonas Hinrich Baack,<br/>         27 = Christoff Reincke,<br/>         28 = Gottfr. Grünhoff,<br/>         29 = Christoph Meyer,</p> | <p>30 Hr. Hinrich David Krempien,</p> <p>31 = Georg Felix Müller,<br/>         32 = Joh. Felix Gäh,<br/>         33 = Johann Simon Sugel,<br/>         34 = Christoff Jac. Gäh,<br/>         35 = Ernst Hackert,<br/>         36 = Jac. Cornel. Kramer,<br/>         37 = Michel Griffahn,<br/>         38 = Carl Gottfried Steindam,<br/>         39 = Joh. Gottfried Walton,<br/>         40 = Jochim Selms,<br/>         41 = Hinrich Brämmer,<br/>         42 = Christ. Ekerbusch,<br/>         43 = Gerhardt Frick,<br/>         44 = David Brockmann,<br/>         45 = Johann Ruß,<br/>         46 = Johann Lerow,<br/>         47 = Hans Jürgen Düwel,<br/>         48 = Daniel Bauer,<br/>         49 = Mich. Hinr. Bartram,<br/>         50 = Johann Selms,<br/>         51 = Johann Peter Andersen,<br/>         52 = Daniel Schacht,<br/>         53 = Christian Muesß,<br/>         54 = Jacob Weiß,<br/>         55 = Valentin Lorentz,<br/>         56 = Hans Simon Widert,<br/>         57 = Nicol. Gottfr. Schmidt,<br/>         58 = Paul Hans Ludendorff,<br/>         59 = Joh. Jürg. Deterich,<br/>         60 = Joh. Mich. Zencker,<br/>         61 = Christian Lemrich,</p> |
|--|--|

15r

62



- 62 = Albrecht Triebsees,
- 63 = David Sugel,
- 64 = Johann Wilhelm Fasel,
- 65 = Johann Georg Bergmann,
- 66 = Joh. Fr. Wollenberg,
- 67 = Johann Praezel,
- 68 = Johann Hinc h Rat em un.
- 69 = Johann Chr. Mehlh g,
- 70 = Carl Schulz,
- 71 = Hinrich Dibbe,
- 72 = Johann Christian Ehlers,
- 73 = Göbst Hinrich Stahl,
- 74 = Hans Stüdemann,
- 75 = Samuel Weinert,
- 76 = Johhin Schneider,
- 77 = Hinrich Fahrenheim,
- 78 = Daniel Kiewewitter,
- 79 = Hinrich Bauer,
- 80 = Samuel Rees,
- 81 = Johann Hinrich Bruhnffen,
- 82 = Chr. Marth. Rües,
- 83 = Benjamin Ladewig,
- 84 = Isaac Runge,
- 85 = Franz Hinrich Schönhaar,
- 86 = Joh. Barth. Gaarz,
- 87 = Joh. Bollrath Bölskow,
- 88 = Zach. Barg, Senior.
- 89 = Christian Schomann,
- 90 = Casper Johann Baade,
- 91 = Johann Albr. Gätb,
- 92 = Hinrich Lorenz,
- 93 = Zacharias Rühing,
- 94 = Joh. Christoff Graubmann,
- 95 = Daniel Hartung,
- 96 = Nicolaus Triebsees,
- 97 = Johann Hinrich Mordzahl,
- 98 = Ludwig Barth. Mey,
- 99 = Johann Kordes,
- 100 = Jacob Engelbrecht,
- 101 = Hinrich Schrimmeyer,
- 102 = Franz Dresen,
- 103 = Theodor Andersen,
- 104 = Joachim Busch,

- 105 Hr. Hans Hinrich Seimert,
- 106 = Johann Mordzahl,
- 107 = Hinrich Boib,
- 108 = Nicolaus Hallier,
- 109 = Jacob Harins,
- 110 = Benjamin Buck,
- 111 = Rudolff Schmac,
- 112 = Masb. Brümmer,
- 113 = Christian Müller,
- 114 = Hans Hinrich Schmidt,
- 115 = Christian Funge,
- 116 = Christian Busch,
- 117 = Johann Christ. Schwarz,
- 118 = Joachim Jacob Rohweder,
- 119 = Paul Carsten,
- 120 = Andreas Capell,
- 121 = Hinrich Jessen,
- 122 = Hinrich Petry,
- 123 = Georg Friedrich Lüttemann,
- 124 = Christoff Holz,
- 125 = Peter Brockmann,
- 126 = Jochen Friedrich Möller,
- 127 = Christoff Frit,
- 128 = Christ. Hinrich Mohrmann,
- 129 = Jacob Bueck,
- 130 = Johann Hinrich Buddig,
- 131 = Andreas Tich,
- 132 = Hinrich Ohloffson,
- 133 = Jacob Ludwig Zerniz,
- 134 = Andreas Ramstha,
- 135 = Ludwig Krebe,
- 136 = Andreas Serrius,
- 137 = Johann Christ. Hempel,
- 138 = Benedix Martinsen,
- 139 = Ernst Valentin Hempel,
- 140 = Michel Albrecht,
- 141 = Benjamin Friedrich Grubusch,
- 142 = Johann Clausen,
- 143 = Christian Angermann,
- 144 = Christian Ernst,
- 145 = Gottlob Verbel,
- 146 = Christian Röhl,
- 147 = Adam Michel Förck,

ma 2 18

in Titul.

15r

33 20

8

148 Hr.

148 Hr. Andreas Lützens,  
149 = Jochen Hallbeck,  
150 = Johann Pfortenhauer,  
151 = Georg Hinrich Fink,  
152 = Chr. Detloff Lüttig,  
153 = Peter Wilhelm Altschwager,  
154 = Michel Diegmann,  
155 = Friedrich Matth. Buddig,  
156 = Andreas Valentin Dahm,  
157 = Nicolaus Seitz,  
158 = Ludwig Sump,  
159 = Jochen Wbhlck,  
160 = Jochen Friedrich Koch,  
161 = Casper Chr. Reppien,  
162 = Peter Winter,  
163 = Hinrich Barendorff,  
164 = Johann Walt. Ledder,  
165 = Christian Gottspennig,  
166 = Engelbert Gründling,  
167 = Johann Chr. Winter,  
168 = Christoff Krahnstower,  
169 = Andreas Krahnstower,  
170 = Hinrich Minn,  
171 = Matth. Beckmann,  
172 = Johann Wilhelm Diercks,  
173 = Johann Litz,  
174 = Christ. Labinsky,  
175 = Jacob Eriß,  
176 = Peter Ohlsen,  
177 = Hans Fürges,  
178 = Joh. Friedrich Heuckendorff,  
179 = Hinrich Matth. Heidschwebel,  
180 = Johann Georg Minderer,  
181 = Friedrich Boy,  
182 = Johann Christoff Brandt,  
183 = Johann Winkulmann,  
184 = Johann Chr. Bundemann,  
185 = Jochen Hinrich Carsten,  
186 = Bartholomäus Crumbiegel,

187 Hr. Johann Peter Heidmann,  
188 = Hans Crumbiegel,  
189 = Gottlieb Ritter,  
190 = Jochen David Crumbiegel,  
191 = Johann Friedrich Gierß,  
192 = Tobias Crumbiegel,  
193 = Peter Krempien,  
194 = Zacharias Barg, Junior.  
195 = Claus Harms,  
196 = Tobias Grünwald,  
197 = Carl Laudensack,  
198 = Ludwig Friedrich Andersen,  
199 = Jacob Reinde,  
200 = Jochen Friedrich Bueck,  
201 = Friedrich Sievert,  
202 = Franz Jacob Bueck,  
203 = Johann Matth. Diederichsen,  
204 = Nicolaus Reinde,  
205 = Friedrich Roosow,  
206 = Claus Hinrich Vosß,  
207 = Bernhard Ruge,  
208 = Gottfried Bulff,  
209 = Daniel Hauer,  
210 = Hinrich Dawel,  
211 = Lorenz Stavenow,  
212 = Nicolaus Hartmann,  
213 = Siegmund Brandt,  
214 = Johann Jacob Blohm,  
215 = Jacob Düwel,  
216 = Jochim Brenning,  
217 = Erdmann Ueckerminde,  
218 = Jochim Diederichs,  
219 = Jacob Reinde,  
220 = Ulrich Kemp,  
221 = Johann Martin Schönmann,  
222 = Peter Hadder,  
223 = Jochim Bockholdt,  
224 = Jochim Friedr. Schlüter,  
225 = Christian Däge,

199

4

199

M. J. J. J.

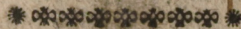


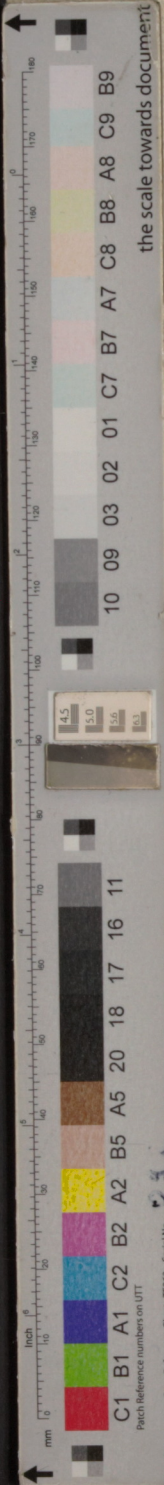
Tabmen

des am 1ten August 1770 neu eingekauften

## 75 Compagnie = Verwandten.

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| 226 Hr. Hans Joachim Kramer,                | 263 Hr. Johann Nicolai,             |
| 227 = Joachim Ernst Hartwich,               | 264 = Johann Hinrich Behrens,       |
| 228 = Carl Ernst Bathuind,                  | 265 = Joachim Friederich Krepftn,   |
| 229 = Johann Peter Fothan,                  | 266 = Christian Hauswedel,          |
| 230 = Jacob Liebedahl,                      | 267 = Erich Rudolph Hage,           |
| 231 = Christian Kägel,                      | 268 = Johann Christian Fink,        |
| 232 = Johann Albrecht Schwolffen,           | 269 = Jacob Jüts,                   |
| 283 = Friederich Gabriel Schütz,            | 270 = Andreas Christoffer Schomann, |
| 234 = Johann Valentin Schulz,               | 271 = Johann Friederich Dresmer,    |
| 235 = Joachim Ehrenfr. Bued,                | 272 = Hinrich Zeld,                 |
| 236 = Michael Nathanael Harticke,           | 273 = Andreas Christian Steinbeck,  |
| 237 = Christoff Nicolas Menz,               | 274 = Johann Friederich Gallenbach, |
| 238 = Daniel Gottfried Haagen,              | 275 = Matthias Hinrich Pragst,      |
| 239 = Hans Hinrich Bued,                    | 276 = Johann Julius Dahm,           |
| 240 = Hans Hinrich Grieffhan,               | 277 = Daniel Hennings,              |
| 241 = Carl Leopold Agricola,                | 278 = Friederich Ludwig Dresden,    |
| 242 = Zacharias Duge,                       | 279 = Johann Joachim Seemann,       |
| 243 = Johann Henr. Krempien,                | 280 = Lorenz Joachim Hartung,       |
| 244 = Christian Hinrich Puzbach,            | 281 = Hinrich Evers,                |
| 245 = Eberhard Kramer,                      | 282 = Renappel Beckmann,            |
| 246 = Hinrich Behrens,                      | 283 = Johann Elias Bued,            |
| 247 Frau Wittwe Thülen,                     | 284 Jungfer Marg. Juliana Wiesen,   |
| 248 Hr. Jürgen Steinhufen,                  | 285 Hr. Christ. Jansen zu Dramo,    |
| 249 = Johann Dettloff,                      | 286 = Hinrich Mohnsen,              |
| 250 = Andreas Rheincke, Junior,             | 287 = Johann Christian Köpke,       |
| 251 = Christian Rheincke,                   | 288 = Johann Jürgen Mohrman,        |
| 252 = Daniel Gottlieb Feige,                | 289 = Christian Zander,             |
| 253 = Gottfried Meyer,                      | 290 = Christian Wolff,              |
| 254 = Johann Christian Wolff,               | 291 = Hartwich Becker,              |
| 255 = Christian Lüppe,                      | 292 = Christian Heuer,              |
| 256 = Christoff Lüppe,                      | 293 = Joachim Jacob Krüger,         |
| 257 = Diederich Schröder,                   | 294 = Friederich Mahnfeld,          |
| 258 = Gottfried Scheer,                     | 295 = Johann Meselihn,              |
| 259 = Christian Ernst Günther,              | 296 = David Gottfried Thoman,       |
| 260 = Johann Michael Köhler,                | 297 = Friederich Ephraim Forch,     |
| 261 = Daniel Christian Hävernich,           | 298 = Christian Martin Heincke,     |
| 262 Frau Wittwe Fincken, geborne Hävernich. | 299 Jungfer Maria Jul. Heinken,     |
|   | 300 Frau Anna Maria Behren,         |





☀ ☀ ☀

# N a m e n

der sämtlichen

## agnie-Verwandten.

- |                        |                                 |
|------------------------|---------------------------------|
| Hinr. Müller, Notar.   | 30. Hr. Hinrich David Krempien, |
| Peters, } Deputirte    | 31 = Georg Felix Müller,        |
| Endorff, } beym        | 32 = Joh. Felix Gät,            |
| }, Regiment.           | 33 = Johann Simon Sugel,        |
| s, Bevoll-             | 34 = Christoff Jac. Gät,        |
| rmann, } mächtige      | 35 = Ernst Hadert,              |
| Pragst, } so im Nah-   | 36 = Jac. Cornel. Kramer,       |
| oland, } men der       | 37 = Michel Griffahn,           |
| Reidler, } Compaz-     | 38 = Carl Gottfried Steindam,   |
| impler, } gnie die Ar- | 39 = Joh. Gottfried Walton,     |
| l Winter, } tical be-  | 40 = Joachim Selmus,            |
| dnings, } stätiget.    | 41 = Hinrich Brümmer,           |
| rmann, } " " " "       | 42 = Christ. Ekerbusch,         |
| ncke, } " " " "        | 43 = Gerhard Frick,             |
| ch Zange, } " " " "    | 44 = David Brockmann,           |
| Uhlich, } " " " "      | 45 = Johann Ruß,                |
| Forch, } " " " "       | 46 = Johann Lerow,              |
| Friedrich Boose,       | 47 = Hans Jürgen Düwel,         |
| rich Wdge,             | 48 = Daniel Bauer,              |
| us Freese,             | 49 = Mich. Hinr. Bartram,       |
| ch Griffahn,           | 50 = Johann Selms,              |
| us Pragst,             | 51 = Johann Peter Andersen,     |
| rbeck,                 | 52 = Daniel Schacht,            |
| h. Strahl,             | 53 = Christian Mueß,            |
| Frenz,                 | 54 = Jacob Weiß,                |
| ist. Kistmacher,       | 55 = Valentin Lorenz,           |
| ich Baack,             | 56 = Hans Simon Widert,         |
| eincke,                | 57 = Nicol. Gottfr. Schmidt,    |
| inhoff,                | 58 = Paul Hans Ludendorff,      |
| Reyer,                 | 59 = Joh. Jürg. Deterich,       |
|                        | 60 = Joh. Mich. Zender,         |
|                        | 61 = Christian Lemrich,         |
- 62 Hr.